

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: ISP.051.19/ö

- a) Vergabestelle: Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713721, Fax: 03876-713384
Email: Elke.Dierenfeldt@lkprignitz.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: ISP.051.19/ö
- c) **Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k),
elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen**
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: Oberstufenzentrum Prignitz,
Bad Wilsnacker Straße 48, 19322 Wittenberge
- f) **Art/Umfang der Leistung:** Los 2 – Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- 70,0 m² Schutzabdeckung, Bauplane
 - 89,5 m Abbruch Walzbleianschluss
 - 41,5 m Abbruch Fensterblech
 - 20,0 m² Dachsteine entfernen, lagern
 - 34,0 m² Flachdachfläche reinigen u. vorbereiten
 - 89,5 m Walzbleianschluss erstellen
 - 41,5 m Fensterbankabdeckung erstellen, Titanzink
 - 34,0 m² Bitumenbahn aufschweißen
 - 52,0 m Dachrinne ausstreichen
 - 30 St Dachsteinaustausch
- g) Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Frist der Ausführung: 22.07.2019 – 13.09.2019
- j) Nebenangebote: zugelassen - Qualitätsanforderung des Hauptangebotes
soll nicht unterschritten werden
- k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse:
<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> **kostenfrei** heruntergeladen werden.
Alternativ besteht die Möglichkeit die Vergabeunterlagen per E-Mail beim Immobilienverwaltungs- und
Servicebetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112, Tel: 03876-713721;
Fax: 03876-713384; Elke.Dierenfeldt@lkprignitz.de abzufordern
- l) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer
elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
- m) Teilnahmeantrag: nein
- n) Frist für den Eingang der Angebote: **11.06.2019 – 13:15 Uhr**
- o) Anschrift an die die Angebote zu richten sind: Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Frau Elke Dierenfeldt
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109
- Elektronische Angebote sind zu übermitteln an: Vergabemarktplatz Brandenburg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
Angebote in (Währung): **EUR**
- q) **Eröffnungstermin:** **11.06.2019 – 13:15 Uhr**
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109

	Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:	Bieter und Bevollmächtigte
r)	geforderte Sicherheiten:	keine
s)	wesentliche Zahlungsbedingungen:	gem. VOB/B und Vergabeunterlagen
t)	Rechtsform von Bietergemeinschaften:	Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
u)	Nachweis für die Beurteilung des Bieters:	

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
- die Eintragung in das Berufsregister/ Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes,
- Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

v)	Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	07.07.2019
w)	Nachprüfung behaupteter Verstöße: Vergabekammer (§ 104 GWB):	keine
	Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB):	keine
	Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A):	keine